

Gesamtübersicht
über die originären Sachgebiete gem. I. 1. des
Geschäftsverteilungsbeschlusses des Ersten Senats vom 19. Dezember 2023
für das Geschäftsjahr 2024

Vorsitzender des Senats Präsident Harbarth	BVRin Ott	BVR Christ bzw. Nachfolgerin/Nachfolger	BVR Radtke
<p style="text-align: center;">I.</p> <p>1. Recht des geistigen Eigentums, 2. Betreuungsrecht, 3. Wettbewerbsrecht (UWG, GWB), soweit nicht die Zuständigkeit des Dezernats BVRin Härtel be- gründet ist, 4. Erbrecht, 5. Versammlungsfreiheit/ Demonstrationsrecht - Art. 8 GG -.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Pro- zesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträ- gen, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p style="text-align: center;">I.</p> <p>1. Recht des öffentlich-rechtlichen Datenschutzes, soweit aus- schließlich oder ganz überwie- gend landesrechtliche Regelun- gen im Streit stehen, 2. Miet- und Pachtrecht, 3. Verfahren aus dem Rechtsbe- reich des Ersten Buchs, Achter Abschnitt StPO, 4. Polizeirecht, 5. Fahrerlaubnisrecht, 6. Gefahrenabwehrrecht.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Pro- zesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträ- gen, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p style="text-align: center;">I.</p> <p>1. Recht der Glaubens- und Be- kenntnisfreiheit - Art. 4 Abs. 1 und 2 GG -, 2. Schulrecht (einschließlich des Privatschulrechts - Art. 7 GG - und einschl. des Prüfungs- und Ver- setzungsrechts im Rahmen des Schulrechts), 3. Grundstücks- und unterneh- mensbezogene Vermögensfra- gen im Zusammenhang mit der Herstellung der Deutschen Ein- heit (insbesondere Vermögens- gesetz, Investitionsvorrangge- setz, Entschädigungs- und Aus- gleichsleistungsgesetz, Sachen- rechtsänderungsgesetz, Schuld- rechtsänderungsgesetz, Land- wirtschaftsanpassungsgesetz), 4. Gesellschaftsrecht, einschließ- lich Genossenschaftsrecht; Bank, Börsen- und Wertpapierrecht; Recht der Finanzmarktstabilisie- rung einschließlich Enteignun- gen; Kreditrecht einschließlich des Rechts der Sicherungen, 5. Recht der Ausbildungsförde- rung, 6. Ausbildungs- und Prüfungsrecht, 7. Glücksspielrecht, 8. Recht der nichtsteuerlichen Ab- gaben und Recht der örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteu- ern. 9. Recht des Versicherungswesens.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Pro- zesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträ- gen, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p style="text-align: center;">I.</p> <p>1. Familienrecht, 2. Namensrecht, 3. Personenstandsrecht, 4. Transsexuellenrecht, 5. Kinder- und Jugendhilferecht, 6. Elterngeld, Erziehungsgeld.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Pro- zesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträ- gen, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>

Zu den aufgeführten Sachgebieten gehören auch die Verfahren, in denen Rügen aus Art. 19 Abs. 4, Art. 101 Abs. 1 und Art. 103 Abs. 1 GG überwiegen.
Ist ein Richter für ein bestimmtes Grundrecht zuständig und wird in einem Verfahren überwiegend die Verletzung dieses Grundrechts gerügt, so ist ihm das Verfahren zuzuteilen.
Soweit Verfahren im Rahmen der Zuständigkeit des Ersten Senats Grundrechte des Unionsrechts betreffen, werden sie wie Verfahren zu den entsprechenden Grundrechten des Grundgesetzes behandelt.

BVRin Härtel	BVR Wolff	BVR Eifert	BVRin Meßling
<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recht der freien Meinungsäußerung, Informations-, Rundfunk- und Pressefreiheit - Art. 5 Abs. 1 GG -, 2. Allgemeines Persönlichkeitsrecht - Art. 2 Abs. 1 GG -, 3. Recht des Datenschutzes, soweit nicht das Dezernat BVRin Ott oder das Dezernat BVR Eifert zuständig ist, 4. Wettbewerbsrecht (UWG, GWB), soweit die Rüge der Verletzung des Art. 5 Abs. 1 GG von erheblicher Bedeutung ist, 5. Grundsicherung für Arbeitssuchende - SGB II - (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1. d). <p>II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Prozesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträgen, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sozialrecht, soweit nicht andere Dezernate zuständig sind, einschließlich des Vertrags(zahn)arztrechts, soweit keine statusrechtlichen Fragestellungen betroffen sind, 2. Wirtschaftsrechtliche Fragen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung, 3. Kunstfreiheit, 4. Sozialhilfe, 5. Grundsicherung für Arbeitssuchende - SGB II - (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1. d), 6. Regulierungsrecht (Telekommunikation, Post, Eisenbahnen und nach EnWG). <p>II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Prozesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträgen, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeitsrecht, einschließlich betrieblicher Altersversorgung, des betrieblichen Datenschutzes und des Arbeitnehmerdatenschutzes, 2. Recht der Arbeitnehmerüberlassung, 3. Mutterschutzrecht, soweit es nicht zum Sozialrecht gehört, 4. Vereinigungsfreiheit - Art. 9 GG -, 5. Hochschulrecht (einschließlich Promotions- und Habilitationsrecht, nicht jedoch sonstiges Hochschulausbildungs- und Hochschulprüfungsrecht), 6. Freiheit von Wissenschaft, Forschung und Lehre - Art. 5 Abs. 3 GG -, 7. Öffentliches Umweltrecht, 8. Fachplanungsrecht, 9. Raumordnungsrecht, 10. Bergrecht, 11. Bau- und Bodenrecht einschließlich Erschließungsrecht, 12. Sonstiges grundstücksbezogenes Eigentumsrecht (außer privatem Grundstücksrecht und soweit nicht das Dezernat BVR Christ zuständig ist), 13. Enteignungsrecht (soweit nicht das Dezernat BVR Christ zuständig ist). <p>II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Prozesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträgen, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recht der selbständig und vorwiegend persönlich ausgeübten Berufe, soweit es in den Verfahren (zumindest auch) um die Auslegung des Art. 12 GG geht; Solche Berufe sind: <ol style="list-style-type: none"> a) die klassischen freien Berufe (z.B. Rechtsanwälte, Architekten, Notare, Ärzte, soweit nicht das Dezernat BVR Wolff zuständig ist, b) andere selbständig, vorwiegend persönlich ausgeübte Berufe (z.B. Makler, Hebammen, Landwirte, Handwerker), 2. Recht der berufsständischen Versorgungseinrichtungen, 3. Steuerrecht mit Ausnahme der örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern, 4. Bundeskindergeldgesetz, 5. Grundsicherung für Arbeitssuchende - SGB II (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1. d), 6. Asylbewerberleistungsrecht. <p>II.</p> <p>Amtshaftungs-, Kostenrechts-, Prozesskostenhilfe-, Beratungshilfe- und Verzögerungsverfahren sowie Verfahren zu Befangenheitsanträgen, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>